
An Silvester bleibt es auf den Straßen ruhig

Trotz der Weihnachtsferien werden deutlich weniger Urlauber und Ausflügler in Richtung Wintersportgebiete unterwegs sein, prognostiziert der ADAC. Ausflüge in die Naherholungsgebiete, Verwandtenbesuche und Fahrten ins benachbarte Ausland sind – abgesehen von einzelnen Hotspots – grundsätzlich möglich. Die Regierungen von Bund und Ländern raten allerdings, darauf besser zu verzichten. Auch haben etliche Nachbarländer ihre Einreisebedingungen verschärft, was Auslandsreisen erschwert.

Zum Ferienende sind ebenfalls keine größeren Verkehrsstörungen zu erwarten. Anders als an den Weihnachtstagen sind die Termine hier entzerrt. In den ersten Bundesländern beginnt die Schule direkt wieder nach Neujahr oder an den Tagen danach. Viele Bundesländer haben bis zum zweiten Januar-Wochenende frei. Am Donnerstag, 6. Januar, ist in Bayern, Baden-Württemberg und Teilen Sachsen-Anhalts Feiertag (Heilige Drei Könige). Auswirkungen auf den Verkehr sieht der ADAC kaum. (aum)

Bilder zum Artikel



Autobahnverkehr.

Foto: Auto-Medienportal.Net/ACE
